



Forschung für eine Gesellschaft im Wandel: Das ist unser Antrieb im Forschungszentrum Jülich. Als Mitglied der Helmholtz-Gemeinschaft stellen wir uns großen gesellschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit und erforschen Optionen für die digitalisierte Gesellschaft, ein klimaschonendes Energiesystem und ressourcenschützendes Wirtschaften. Arbeiten Sie gemeinsam mit rund 7.600 Kolleg:innen in einem der größten Forschungszentren Europas und gestalten Sie den Wandel mit uns!

Als Projektträger sind wir starker Partner von Wissenschaft, Wirtschaft und Politik. Wir setzen Fördermittel effizient und zielgerichtet ein, damit innovative Ideen wachsen können. Gemeinsam mit unseren Auftraggebern in Bund, Ländern und der Europäischen Kommission setzen wir neue Maßstäbe für den gesellschaftlichen Fortschritt. Unser Fachbereich „Grundsatzfragen der Projektförderung“ (SPF 2) bietet ein vielfältiges Portfolio an fachlicher Expertise im Bereich der Projektförderung. Insbesondere berät er zu förderrechtlichen Grundsatzfragen im Bundes- und Landesbereich sowie bei rechtlichen Herausforderungen in Bezug auf Förderungen und stellt unsere Qualitätsstandards sicher.

Verstärken Sie diesen Bereich zum nächstmöglichen Zeitpunkt als

Volljurist:in / Referent:in für Grundsatzfragen der Projektförderung (w/m/d)

 Dienstort: Jülich, Berlin oder Rostock

Ihre Aufgaben:

- Sie verstärken ein Team, bestehend aus derzeit fünf Mitarbeitenden, innerhalb des Fachbereiches mit insgesamt 36 Mitarbeitenden.
- Sie bearbeiten sowohl allgemeine als auch projektbezogene juristische Aufgabenstellungen im Rahmen der gesamten Palette der Projektförderung.
- Im Zuge dessen führen Sie Recherchen zu juristischen Fragestellungen durch, beispielsweise zur Auslegung des Zuwendungs-, Vertrags- und EU-Rechts – insbesondere des europäischen Beihilferechts –, und entwickeln fundierte Handlungsempfehlungen.
- Sie übernehmen die juristische Begleitung von diversen Projekten auf Grundlage der Forderungen in den Leistungsbeschreibungen für laufende und zukünftige Projektträgerverträge.
- Die Begleitung von ministeriellen Auftraggebern bei Sitzungen mit der Europäischen Kommission im Rahmen von Notifizierungsverfahren und/oder bei der Förderung von Beihilfen inklusive Sitzungsvor- und -nachbereitung kann ebenfalls zum Aufgabenspektrum gehören.
- Darüber hinaus analysieren Sie konkrete juristische Fragestellungen und Einzelfälle im Rahmen der vielfältigen Förderprogramme inklusive anschließender Aufbereitung und vertreten den Projektträger Jülich (PtJ) in übergeordneten rechtlichen Abstimmungen mit Auftraggebern und anderen Projektträgern.
- Sie betreuen die bei SPF 2 zentralisierten Widerspruchs-, Akteneinsichts- und Betrugsverfahren in enger Abstimmung mit den zuständigen Fachabteilungen.
- Zudem unterstützen Sie die Rechtsabteilung des Forschungszentrums Jülich fachlich bei Klageverfahren vor Verwaltungsgerichten.

Ihr Profil:

- Sie verfügen über ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium der Rechtswissenschaften (idealerweise beide Staatsexamina) oder des Verwaltungsrechts (Diplom [Univ.] / Master).
- Sie besitzen fundierte Kenntnisse in den einschlägigen nationalen Rechts- und Verwaltungsvorschriften (insbesondere im Zuwendungs- und Haushaltsrecht).
- Darüber hinaus sind Sie mit dem EU-Beihilferecht vertraut, insbesondere in Bezug auf den AEUV, die AGVO, den Unionsrahmen sowie die Leitlinien für staatliche Klima-, Umwelt- und Energiebeihilfen.
- Grundkenntnisse im Energierecht (EU-Emissionshandelssystem [ETS], Strom- und Gasnetzregulierung, EEG) sind wünschenswert.
- Darüber hinaus haben Sie Kenntnisse im Informationsfreiheitsgesetz (IFG) sowie Umweltinformationsgesetz (UIG).
- Sie sind beratungsstark und kommunizieren fließend auf Deutsch (C2-Level) und Englisch (C2-Level).
- Sie haben Interesse daran, sich in die spannende Schnittstelle zwischen Recht, Technik, Wissenschaft und Politik einzuarbeiten – auch als Berufseinsteiger:in sind Sie herzlich willkommen!
- Sie arbeiten gerne in interdisziplinären Teams, auch standortübergreifend, und überzeugen durch eine zuverlässige und sorgfältige Arbeitsweise.

Unser Angebot:

- **Sinnstiftende Aufgaben:** Bei uns arbeiten Sie an zukunftsorientierten, spannenden Aufgaben. Wir helfen innovativen Ideen zu wachsen, indem wir Fördermittel effizient und

zielgerichtet einsetzen.

- **Work-Life-Balance:** Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie hat für uns hohe Priorität. Bei einer Gleitzeit ohne Kernarbeitszeit bieten wir Ihnen größtmögliche Flexibilität. Bei uns sind verschiedene Vollzeit- / Teilzeit- und Home-Office-Modelle möglich. Außerdem bieten wir 30 Tage Urlaub sowie freie Brückentage und dienstfrei zwischen Weihnachten und Neujahr.
- **Faire Vergütung:** In Abhängigkeit von Ihren vorhandenen Qualifikationen und je nach Aufgabenübertragung erfolgt eine Eingruppierung im Bereich der Entgeltgruppe 13 TVöD-Bund. Zusätzlich zum Grundgehalt gibt es eine Jahressonderzahlung, eine betriebliche Altersvorsorge mit Arbeitgeberzuschuss, vermögenswirksame Leistungen sowie Zugang zu Corporate Benefits.
- **Gemeinschaftsgefühl:** Unsere Unternehmenskultur zeichnet sich durch ein gemeinsames Miteinander und gegenseitigen Respekt aus. Bei uns arbeiten Mitarbeiter:innen mit vielfältigen Hintergründen. Wir verstehen Diversität als Stärke, denn in ihrer Vielfalt liegt die Basis unseres Erfolgs.
- **Sichere Perspektive:** Nach einer zweijährigen Befristung ist es unser Ziel, Sie langfristig für uns zu gewinnen. Lassen Sie uns gemeinsam diese Zeit nutzen, um herauszufinden, wie gut wir zueinander passen. Freuen Sie sich auf einen krisensicheren Arbeitsplatz.
- **Wissen und Weiterbildung:** Wir fördern die Weiterentwicklung Ihrer persönlichen Stärken. Freuen Sie sich auf eine umfassende Einarbeitung und unser großes Weiterbildungsangebot.

Kontakt:

Wir freuen uns über Bewerbungen von Menschen mit vielfältigen Hintergründen, z. B. hinsichtlich Alter, Geschlecht, Behinderung, sexueller Orientierung / Identität sowie sozialer, ethnischer und religiöser Herkunft. Ein chancengerechtes, diverses und inklusives Arbeitsumfeld, in dem alle ihre Potenziale verwirklichen können, ist uns wichtig.

Weitere Informationen zu Vielfalt und Chancengerechtigkeit finden Sie unter <https://go.fzj.de/diversitaet>.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis zum 16.11.2025 über unser **Online-Bewerbungsportal!**

Jetzt bewerben! →

Ansprechpartnerin

Lydia Moosche
Telefon: +49 2461 61-4865

karriere.ptj.de

Wir wurden ausgezeichnet



